

NACHRUF

Handel verliert „Grande Dame“

Traudel Volz ist tot. Die Neustadter Geschäftsfrau und langjährige Vorsitzende der Willkomm-Gemeinschaft starb am Montag nach kurzer, schwerer Krankheit. Sie wurde 69 Jahre alt.

Volz war Bankkauffrau, hatte sich aber schon früh der Mode verschrieben und sich 1964 mit einem Lädchen von 35 Quadratmetern in der oberen Hauptstraße selbstständig gemacht. Längst sind daraus zwei Häuser mit anspruchsvoller Kleidung und Accessoires für Damen geworden. Ihrem Konzept ist Volz dabei ebenso treu geblieben wie dem Standort. Die stets freundliche und gut gelaunte, aber bei Bedarf auch resolut auftretende Traudel Volz hatte schnell erkannt, dass es ungeachtet allen persönlichen Einsatzes auch darauf ankommt, mit Kollegen den gemeinsamen Standort voranzubringen.



Traudel Volz

Und dass sich Neustadt unter Wert verkaufte, war ihre jahrelange Überzeugung. So wurde Volz zur leidenschaftlichen Kämpferin für die Innenstadt, engagierte sich in der Willkomm-Gemeinschaft und wurde von 1992 bis 1998 deren Vorsitzende. Weggefährten sprechen daher davon, dass Neustadt die „Grande Dame“ des Einzelhandels verloren habe.

Ob verkaufsoffene Sonntage, Willkomm-Wein mit Künstleretikett oder die Verbesserung der Parkplatzsituation: Traudel Volz hat mit Nachdruck, aber auch Geduld an Themen gearbeitet, die sie für wichtig und richtig hielt. Einheitliche Öffnungszeiten waren ein solches Thema, ebenso wie einheitliche Beschilderungen in der Stadt und gemeinsame Werbung über Neustadt hinaus. Beim Parkhaus im Bahnhofsbereich hat sie den Erfolg nicht mehr erlebt. Wobei Volz bei allen Diskussionen über Parkplatz- oder sonstige Standortprobleme auch stets davor gewarnt hat, Neustadt schlecht zu reden. Bis zum Sommer hat sich Traudel Volz sowohl an Willkomm-Aktionen wie der Modenschau beteiligt, als auch Aktionen der Geschäfte in der oberen Hauptstraße angestoßen. Es wird ihr eine Beruhigung gewesen sein, dass ihre Familie das von ihr so tatkräftig aufgebaute Modehaus weiterführen wird. Sie hinterlässt zwei Töchter und einen Sohn.

Ein Termin für die Urnenbeisetzung steht noch nicht fest. (boe)